

Juan Pablo Cardenal
Heriberto Araújo

Der große Beutezug

Chinas stille Armee erobert den Westen

Aus dem Englischen von Helmut Dierlamm und Karin Miedler

HANSER

INHALT

Vorwort zur deutschen Ausgabe	11
Einleitung	19
1 Die Mingongs übernehmen die Welt	35
Ein dunkles Geschäft	41
Angst und Abhängigkeit im benachbarten Russland	45
Die Geschichte wiederholt sich	51
Nachkommen von Sun Yat-sen in Ecuador	58
2 Die neue Seidenstraße	65
Alle Straßen führen nach Zentralasien	71
Geschäfte zwischen Mandarinern und Ajatollahs	76
China und das iranische Atomprogramm	80
Die Macht des Drachens mitten im Nahen Osten	85
Familie Zhang kommt nach Afrika	90
Die Kopie des Wirtschaftsmodells des kolonialen Europa	95
Chinesische Supermärkte in Argentinien	99
3 Chinesische Bergwerke im neuen Wilden Westen	103
Eine explosive Mischung: Jade, Heroin, Prostitution und Aids	107
Die beste Kaiserjade wird illegal gehandelt	114

INHALT

Marcona, die gekaperte Bergbaukonzession	118
Die Tücken des »Jahrhundertvertrags« zwischen dem Kongo und China	126
4 Chinas Griff nach dem schwarzen Gold	135
China landet in Turkmenistan	139
»China ist da, um zu bleiben«	140
Korruption ist unvermeidlich	145
Hilfe für die Islamischen Republiken	148
China wirbt um das Öl der Ajatollahs	153
Das janusköpfige China nimmt sich Angola vor	157
Die Chinaträume von Chávez, dem Televangelisten	166
5 Die Fundamente der chinesischen Welt	175
Der chinesische Freund sagt niemals Nein	182
Peking, ein Musterschüler des IWF?	187
Stadiondiplomatie oder trojanische Pferde?	191
1,3 Milliarden Menschen ernähren	195
Jackpot in der Sonderwirtschaftszone!	201
6 Die neuen Opfer der »Fabrik der Welt«	207
Auf der Suche nach der Realität des Ministers	215
King Cobra: Ein antichinesischer Held	219
Chinesische Neo-Sklaverei im Herzen Afrikas	224
Der Anwalt der hoffnungslosen Fälle	229
Agenturen für den Export von Arbeitskräften	232
7 Das chinesische Wunder missachtet den Planeten	239
1998: Der Chinafaktor, Jahr null	244
Der Sibirische Tiger wird zum Kannibalen	247
Mosambik: Andere Arten, dasselbe Vorgehen der Chinesen	251
Die nationalen Interessen Chinas bergen Gefahren	255
Chinas Vorherrschaft über den Mekong	256

INHALT

Nationale Souveränität und die Bedeutung der Nichtintervention	261
Die Umwelt: Ein ständiger Anlass zur Sorge	264
8 Die Pax Sinica des Reichs der Mitte	269
»Gebt uns den Dalai Lama, dann können wir Freunde sein«	275
Indien aus 10 000 Wunden bluten lassen	277
Und wenn der Elefant sein ganzes Gewicht einsetzt?	281
China stellt seinen ersten Flugzeugträger vor	283
Mission: Taiwan zurückgewinnen	288
Der Fall von Pekings Angstgegner	293
Die internationale Isolation Taiwans	297
Umschläge zum Kauf von Journalisten	301
Epilog: Der neue Herr der Welt	305
Dank	323
Anmerkungen	327
Register	385